

Protokoll Sitzung Elternforum vom 17. September 2024

(Aula Selhofen, 19 bis 21 Uhr)

Was wurde besprochen: Kurzübersicht

- ➔ Wer das Protokoll lieber als Kurzzusammenfassung in leichter Sprache liest -> Du findest den Text auf den Seiten 5 – 6.

1. Begrüssung

Judith Meister begrüsst alle erschienenen Eltern, Klassenvertreterinnen und Klassenvertreter sowie die Schulleitung. Sie erklärt den Sinn und Zweck des Elternforums:

- Austauschplattform für Eltern während der Schulzeit, um sich über wichtige Themen auszutauschen (siehe [Internetseite Elternforum](#)). Der Austausch erfolgt an drei Sitzungen pro Jahr. Zusätzlich besteht eine Whats up Gruppe.
- Es gibt insgesamt fünf Zyklen (drei davon betreffen die Schulzeit):
 - o Zyklus 0: Kinder von 0 Jahren bis zum 1. Kindergarten
 - o Zyklus 1: Kinder vom 1. Kindergarten bis 2. Klasse
 - o Zyklus 2: Kinder von der 3. bis 6. Klasse
 - o Zyklus 3: Kinder von der 7. bis 9. Klasse
 - o Zyklus 4: weitere Ausbildung nach Abschluss der Volksschule
- Es können jederzeit Arbeitsgruppen gebildet werden, welche bestimmte Themen aufnehmen und Informationsabende oder andere Veranstaltungen organisieren.

Offizielle Informationen der Schule kommen über Klapp. Ein Austausch unter den Eltern über Klapp ist nicht vorgesehen. Klapp ist nicht dafür gedacht.

Judith Meister erklärt, dass sie das «Amt» als Koordinatorin des Elternforums abgeben wird. Claudia Zuber (Gemeinderätin) hält eine Abschiedsrede und bedankt sich für ihre Arbeit. Tobias Hauser übergibt Judith ein Geschenk. Die Nachfolge von Judith Meister wird von Aline Baumann übernommen. Die Anwesenden bedanken sich für die Übernahme des «Amtes».

2. Informationen aus den Zyklen

Zyklus 1 (Schulleiterin Iris Trachsel):

- Die Kindergarten Kinder haben gut gestartet, es haben viele Kinder angefangen.
- Nach den Sommerferien fand die Aktion «walk to school» statt. Während zwei Wochen mussten die Kinder jeden Tag in die Schule laufen, um «Kleberli» zu erhalten. Die Kinder haben sehr gut mitgemacht.
- Letzte Woche fanden die Funolympics bei den 1. und 2. Klässlern statt. Die Kinder hatten viel Spass.

Zyklus 2 (Schulleiter Kay Rether):

- Der Umbau im Selhofen (neue Heizung) schränken die Nutzung des Schulhauses, insbesondere rund um die Aula ein. Die unteren Parkplätze können nicht mehr benutzt werden. Die Lehrerinnen und Lehrer parken ihre Autos oben beim Sportplatz. Es werden daher nur noch wenige bis keine freien Parkplätze mehr zur Verfügung stehen. Die Eltern werden gebeten, ihre Kinder während der Umbauphase nicht zu bringen oder abzuholen bzw. andere Ein- oder Ausstiegsorte zu wählen. Der Parkplatz beim Tanaka soll bitte nicht als Ersatzlösung genutzt werden. Dort laufen sehr viele Schüler vorbei, weshalb es zu gefährlichen Situationen kommen kann. Wer die Kinder unbedingt bringen oder holen muss, soll bitte einen geeigneten Platz wählen.
- Die Arbeiten werden ein Jahr lang andauern.
- Projektwoche letzte Woche: Gutes Feedback von allen Seiten. Den Kindern hat es viel Spass gemacht.

Zyklus 3 (Schulleiterin Nicole Barten):

- Die neuen 7. Klassen sind gut gestartet.
- Sportlager in Tenero: Schönes Wetter, schönes Lager, vielfältiges Programm. Die Kinder hatten viel Spass und konnten Bekanntschaft mit anderen Schülerinnen und Schülern schliessen. Reise mit dem Zug war lange, aber auch ein Abenteuer. Es gab nur wenige und keine gravierenden Zwischenfälle / Unfälle.
- Thema aktuell: «Active school»: Es soll mehr Bewegung in den Klassen geben (Bewegungsuhr). Es soll eruiert werden, wie es bei der Fitness und Konzentrationsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler aussieht.
- Neue Handyregelung: Die Schülerinnen und Schüler müssen ihre Handys morgens abgeben (Box). Zu Beginn war es schwierig, die Regelung wurde aber schnell akzeptiert. Die Schülerinnen und Schüler sind deutlich weniger abgelenkt.
- Es gibt einen neuen Verhaltenskodex und eine Kleiderordnung. Die neue Regelung war nicht einfach durchzusetzen, insbesondere wegen des Verbots von Trainerhosen. Die Regelung wurde nun aber ebenfalls akzeptiert.
- Die Besuchswochen werden in der Kalenderwoche 44 ab dem 28. Oktober 2024 stattfinden (bei Zyklus 2 wird es andere Daten geben).
- Gemeinderätin Claudia Zuber informiert, dass ein Therapiehund für die Oberstufe bewilligt wurde.

Für dieses Schuljahr steht das Lesen im Zentrum (Vorgabe Kanton).

Am 6. September 2024 fand der "clean up day" statt. Die beteiligten Schülerinnen und Schüler haben sehr fleissig mitgeholfen. Die Gemeinde bedankt sich für die Arbeit.

3. Beantwortung von Fragen der Eltern durch die Schulleiterinnen / den Schulleiter:

Was beinhaltet die Begabtenförderung?

- Welches Kind in die Begabtenförderung kommt ist klar geregelt. Welche Bereiche gefördert werden, ist individuell.
- Ab der 3. Klasse wird Spezialunterricht erteilt. Die Kinder erhalten nicht einfach mehr Schulstoff oder Schulstoff der nächsten Klasse, sondern sie erhalten besondere Aufgaben.
- Es kann eine Abklärung des IQ's stattfinden durch die Erziehungsberatung (kostenlos) oder eine private Beratung (Eltern müssen Kosten selber übernehmen). Bei überdurchschnittlichen Werten von 115 bis 129 (15 Prozent aller Kinder) dürfen die Kinder an speziellen Workshops teilnehmen (Herr Jaun). Bei einem IQ von 130

bis 145 (2 Prozent aller Kinder) ist die Teilnahme an einer Förderung bei ausserordentlicher Begabung möglich.

Besteht die Möglichkeit für Instrumentalunterricht während der Schulzeit?

Instrumentalunterricht während der Unterrichtszeit ist nicht möglich, da kein entsprechender Platz vorhanden ist. Der Weg in die Musikschule nach Belp ist während der Schulzeit zu weit.

Gibt es besondere Möglichkeiten für sporttalentierte Kinder?

Für Kinder, die in einer Sportart eine Talentkarte besitzen, werden individuelle Möglichkeiten gesucht, um der Schule und dem Sport gerecht zu werden. In der Oberstufe besitzen einige Kinder eine solche Karte. Wenn Kinder abends früher gehen müssen, ist dies für die Lehrperson jedoch schwierig zu handhaben. Es stört den Unterricht, wenn die Kinder früher gehen.

Wird es künftig mehr Schulraum geben? (Kehrsatz wächst)

Die Pläne für die Schulraumentwicklung sind noch nicht öffentlich, sie sind aber bereits weit fortgeschritten. Es besteht eine entsprechende Arbeitsgruppe. Es gab Schwierigkeiten mit dem Heimatschutz und der Denkmalpflege. Die Schwierigkeiten konnten gelöst werden.

Könnte anstatt nur am Spieltag dauerhaft eine Slackline installiert werden?

Es muss geprüft werden, ob die Slackline unbeaufsichtigt benutzt werden darf (Unfallrisiko). Die Schulleitung wird das überprüfen.

Eine Mutter informiert, dass die Meldung für den Bezug von Halbtagen über Klapp nicht funktioniert habe. Die Schulleitung wird dem nachgehen.

Die Eltern von Zyklus 3 bitten die Schulleitung zu prüfen, ob in den Lagern der Schule eine handyfreie Zeit festgelegt oder das Handy ganz verboten werden könnte. Die Schulleitung hat dies auf dem Radar und wird dies für das nächste Lager prüfen (beispielsweise Handynutzung nur eine Stunde pro Tag).

Eine Mutter weist auf eine Sendung im Kassensturz vom 10. September 2024 betreffend Handysucht bei Jugendlichen und die Auswirkungen hin. Aline Baumann weist darauf hin, dass sie beruflich mit den Auswirkungen konfrontiert ist und den Input für sehr wichtig hält. Das Thema soll nachher in den einzelnen Zyklen diskutiert werden.

4. Informationen der Eltern und des Elternforums

Die Aktion Apfelernte wurde durchgeführt. Eine Halbklassse hat dieses Jahr beim Weidli Äpfel gepflückt. Die Äpfel werden nach den Herbstferien während einer Pause verkauft. Der Erlös wird in die Klassenkasse fliessen und für das Klassenlager verwendet.

Kommende Veranstaltungen des Elternforums:

- 5. November 2024: Baustelle Pubertät
- 25. März 2024: Lernen ohne Drama

Genauere Informationen bezüglich Ort und Datum folgen. Die Veranstaltungen sind kostenlos.

5. Kurzzusammenfassung der Diskussionen aus den Zyklen:

Zyklus 1:

- Es soll ein Spielnachmittag für die Kindergartenklassen durchgeführt werden.
- Es wird geprüft, ob ein weiterer Hundebegegnungskurs durchgeführt werden soll.

- Die Autofahrerinnen und Autofahrer sollen auf die Schulwegsicherheit aufmerksam gemacht werden (keine Elterntaxis).

Zyklus 2:

- Schülerinnen und Schüler, welche den Mittag aufgrund eines Freifaches in der Schule verbringen, können sich im Raum vor der Bibliothek (Oberstufenschulhaus) aufhalten. Es hat dort mehr Schüler aus dem Zyklus 2 als aus dem Zyklus 3. Bestimmte Klassenlehrpersonen erlauben den Aufenthalt im Klassenzimmer (sofern sich die Schülerinnen und Schüler anständig benehmen).
- Bibliothek: Die Kinder dürfen mehr als drei Bücher ausleihen. Dies ist offenbar nicht allen Lehrpersonen bekannt. Allenfalls ist zu klären, wer eine Meldung erhält (Klassenlehrperson oder Eltern), wenn ein Buch nicht zurückgegeben wurde. Der Schulleiter wird dem nachgehen.
- Handy: Es gibt Jugendliche, die nicht mehr lernen können, da sie zu viel am Handy waren. Es sollte das Ziel der Schule und der Eltern sein, dass Kinder erst möglichst spät ein eigenes Handy erhalten (idealerweise erst ab 16 Jahren). Es wäre gut, wenn alle Eltern dies fördern würden. Der Schulleiter erklärt, dass dies im Zyklus 2 momentan kein Thema sei. Er habe erst eine Situation erlebt, in welcher ein Kind in der Pause ein Handy dabeigehabt habe. Dennoch ist eine Prävention sinnvoll (allenfalls Bildung einer Arbeitsgruppe)
- Workshops digitale Medien in der Schule (Prävention) sollen wieder durchgeführt werden.
- Französisch: Die Kinder können nach einem Jahr nicht genügend Französisch sprechen. Der Schulleiter erklärt, dass dies nicht nur am Französischunterricht, sondern auch am Deutsch liege. Die Schule habe diesbezüglich bereits Massnahmen geprüft und eingeleitet (zweite Lehrperson im Französischunterricht, um die Qualität zu verbessern).
- Hausaufgaben sind im Lehrplan 21 nicht mehr vorgesehen (maximal 30 Minuten pro Woche in der 3. Klasse und 40 Minuten in der 4. Klasse). Einige Eltern haben dadurch keine Kenntnis mehr, was ihre Kinder in der Schule machen und wie sie stehen. Andere Eltern erhalten regelmässig Informationen über den Schulstoff, der behandelt wird und eine Rückmeldung zur Leistung des Kindes. Der Schulleiter wird prüfen, ob eine Vereinheitlichung bei allen Klassen möglich ist.

Zyklus 3:

- Umgang mit dem Handy: Neben den negativen Auswirkungen des Handykonsums wurde auch noch das Thema Missbrauch an Kindern im Internet diskutiert (siehe dazu beispielsweise den [Film Gefangen im Netz](#); es gibt eine Schulversion und Material dazu).
- Kleiderordnung weiterhin durchsetzen
- Es wurden Lernziele und Tests besprochen.

Judith Meister beendet die Sitzung.

Kurzprotokoll in leichter Sprache

Begrüßung

- Judith Meister verabschiedet sich als Koordinatorin des Elternforums.
- Aline Baumann übernimmt das Amt.

Informationen aus den Zyklen

Zyklus 1 (Schulleiterin Iris Trachsel)

- Erfolgreicher Start der Kindergartenkinder.
- Aktion "walk to school" nach den Sommerferien.
- Funolympics für die 1. und 2. Klässler.

Zyklus 2 (Schulleiter Kay Rether)

- Umbau im Selhofen macht, dass die Parkplätze nicht gebraucht werden können. Bitte keine Elterntaxis!
- Projektwoche hat den Kindern gefallen.

Zyklus 3 (Schulleiterin Nicole Barten)

- Guter Start der neuen 7. Klassen.
- Sportlager in Tenero: gutes Wetter, vielfältiges Programm.
- Neue Handyregelung: Handys morgens abgeben.
- Neuer Verhaltenskodex und Kleiderordnung.
- Besuchswochen ab 28. Oktober 2024.
- Therapiehund für die Oberstufe bewilligt.

Elternfragen werden beantwortet

Begabtenförderung

- Klar festgelegte Kriterien, individuelle Förderung.
- Spezialunterricht ab der 3. Klasse.
- IQ-Abklärung kostenlos oder privat (kostenpflichtig).
 - IQ 115-129: Teilnahme an speziellen Workshops.
 - IQ 130-145: Besondere Förderung.

Instrumentalunterricht

- Nicht möglich während der Schulzeit.

Sporttalentierte Kinder

- Individuelle Lösungen für Kinder mit Talentkarte.
- Früheres Verlassen des Unterrichts stört den Ablauf.

Schulraumentwicklung

- Pläne sind fast fertig, noch nicht öffentlich.
- Schwierigkeiten mit Heimatschutz und Denkmalpflege gelöst.

Slackline

- Es wird geprüft, ob sie installiert werden kann. Wichtig ist die Sicherheit.

Weitere Punkte

- Probleme bei Meldung über Klapp, Schulleitung wird das Problem melden.
- Handymfreie Zeit in Lagern, Schulleitung prüft.
- Handynutzung bei Jugendlichen soll in den Zyklen diskutiert werden.

Informationen der Eltern und des Elternforums

- Aktion Apfelernte durchgeführt, Erlös für Klassenlager.
- Kommende Veranstaltungen: "Baustelle Pubertät" am 5. November 2024 und "Lernen ohne Drama" am 25. März 2024.

Kurzzusammenfassung der Diskussionen aus den Zyklen

Zyklus 1

- Geplanter Spielnachmittag für die Kindergartenklassen.
- Prüfung eines weiteren Hundebegegnungskurses.
- Schulwegsicherheit: keine Elterntaxis.

Zyklus 2

- Mittagsaufenthalt für Schüler im Raum vor der Bibliothek.
- Bibliotheksnutzung und Rückgabemeldungen klären.
- Prävention gegen zu viel Handynutzung.
- Workshops zu digitalen Medien.
- Massnahmen zur Verbesserung des Französischunterrichts.
- Hausaufgabenregelung und Informationen für die Eltern werden überprüft.

Zyklus 3

- Diskussion über Handynutzung und Missbrauch im Internet.
- Durchsetzung der Kleiderordnung.
- Lernziele und Tests besprochen.